



Bürgerinitiative
Wer Straßen sät, wird Autos ernten e.V.

c/o Tom Todd (1.Vors.)

Saarstr. 31

30966 Hemmingen

Tel. 0511 / 416555

info@stopneueb3.de

www.stopneueb3.de

PRESSEMITTEILUNG vom 13.11.2014

Fußgängerbrücken

Klare Worte seitens der Stadt erforderlich

Auf die Forderung der BI nach einem Programm zur Verringerung der Schäden, die durch die B3neu verursacht werden, hat die Stadt erfreulicherweise vor einigen Wochen grundsätzlich aufgeschlossen reagiert.

Es handelt sich bei der heute vom Bürgermeister erwähnten „Fußgängerbrücke bei Devese“ wohl um eine der drei von der BI geforderten Brücken zum Erhalt der bestehenden Verbindungen ins Grüne. Herr Schacht erwähnt aber nicht, dass bisher kein ausreichender Ersatz für die gekappten Wege ins Grüne in Arnum geplant ist.

Es ist dringend erforderlich, dass die Stadt hier „Butter bei die Fische“ packt. Anderenfalls besteht die Gefahr, dass kostbare Zeit nutzlos vertan wird. Die ohnehin geplante Fußgängerüberführung in der Verlängerung Bockstr. reicht bei Weitem nicht aus, um die anderen derzeit bestehenden Wege ins Grün zu ersetzen.

Wir gehen davon aus, dass mit der vagen Schacht'schen Andeutung von heute keinesfalls die Möglichkeit gemeint ist, die das Monsterbauwerk bei Devese bietet, wo seitlich der großen Kfz- und Lkw-Brücke auch Fußgänger und Radfahrer die B3n mit überqueren können.

Es wäre schön, wenn der Bürgermeister seine (von uns initiierte) Idee deutlicher formulieren könnte. Es entsteht sonst der Eindruck von unsachlicher Information, die nur irreführen kann.

Hemmingen, den 13.11.2014

gez. Tom Todd

1. Vors.